

✓ LEISTUNGEN

Urlaub im Ausland

Wichtiges zu Ihrer
Krankenversicherung



Vorwort

Wer in Urlaubsländern, mit denen Deutschland ein Sozialversicherungsabkommen hat, akut medizinischer Hilfe bedarf, für den übernehmen wir grundsätzlich die notwendigen Behandlungen. Dafür wird zum einen vorausgesetzt, dass sie nicht bis zur Heimkehr aufgeschoben werden können. Zum anderen müssen sie zum Leistungsumfang der gesetzlichen Krankenversicherung des jeweiligen Aufenthaltsstaates gehören.

In aller Regel genügt die Vorlage der Europäischen Krankenversicherungskarte (EHIC). Die EHIC nutzen Sie in den Ländern, die der Europäischen Union angehören, in Island, Liechtenstein, Norwegen (EWR) sowie in Serbien, Montenegro, Nordmazedonien, in der Schweiz und im Vereinigten Königreich. Für einige andere Länder erhalten Sie Auslandskrankenscheine (siehe Seite 9).

Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen einen groben Überblick über die Besonderheiten der Urlaubsländer mit Sozialversicherungsabkommen. Zudem möchten wir Sie bereits an dieser Stelle auf die ständig aktualisierten Merkblätter „Urlaub in ...“ der Deutschen Verbindungsstelle Krankenversicherung - Ausland hinweisen. Mit dem Merkblatt zu Ihrem Urlaubsland sollten Sie sich unbedingt zusätzlich vor Reiseantritt über die Inanspruchnahme von Leistungen und bei ggf. vorliegender Arbeitsunfähigkeit informieren. Drucken Sie das Merkblatt bitte aus und nehmen es zu Ihren Reiseunterlagen:

www.dvka.de

Wir empfehlen Ihnen zusätzlich den Abschluss einer privaten Auslandsreise-Krankenversicherung (siehe Seite 11).

Ihre hkk

Impressum

© MBO Verlag GmbH, 48143 Münster, Artikel-Nr.: 731051

Rechtsstand: 01.01.2021

Bitte beachten Sie: Diese Information ist eine Zusammenfassung des geltenden Rechts. Maßgebend sind stets Gesetz und Satzung.

Bildnachweis

Seite 3: © Monkey Business/stock.adobe.com

Länder, in denen die EHIC gilt

Um Leistungen der Krankenversicherung bei einem Urlaub in der Europäischen Union, in Island, Liechtenstein, Norwegen (EWR) bzw. in Serbien, Montenegro, Nordmazedonien, in der Schweiz oder im Vereinigten Königreich beanspruchen zu können, steht Ihnen die Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) zur Verfügung. Diese befindet sich auf der Rückseite Ihrer elektronischen Gesundheitskarte. Gegen Vorlage der EHIC können Sie medizinisch notwendige ärztliche Behandlungen im Urlaubsland in Anspruch nehmen.

Der Umfang der Leistungen richtet sich allerdings nach den geltenden Bestimmungen im Urlaubsland. Nach dem Motto „andere Länder, andere Sitten“ haben die meisten europäischen Staaten ein anderes Krankenversicherungssystem, als Sie es aus Deutschland gewohnt sind. Der Leistungsumfang bleibt nicht selten hinter dem deutschen Standard zurück.

Des Weiteren müssen Sie sich vor Ort, wie auch in Deutschland, bei vielen Leistungen an den Kosten beteiligen. Eine Erstattung dieser Zuzahlungen durch die deutschen Krankenkassen nach Ihrer Rückkehr ist gesetzlich ausgeschlossen.

Allgemeine Informationen zu den Urlaubsländern, in denen die EHIC gilt, bietet die Übersicht (in alphabetischer Reihenfolge) auf den folgenden Seiten. Weitere wichtige Details entnehmen Sie bitte den einzelnen Merkblättern „Urlaub in ...“ unter: **www.dvka.de** (Rubrik: Versicherte/Touristen)



Belgien

Wenn Sie (zahn)ärztliche Behandlung, Arzneimittel und/oder Krankenhausbehandlung in Anspruch nehmen, fallen Zuzahlungen an. Die Kosten der (zahn)ärztlichen Behandlung müssen Sie – trotz Vorlage der EHIC – zunächst selbst tragen. Die Erstattung kann grundsätzlich bei der belgischen Krankenkasse beantragt werden; ansonsten: siehe „Kostenerstattung“ (Seite 11).

Bulgarien

Um ärztliche Leistungen in Anspruch nehmen zu können, wenden Sie sich vor Ort möglichst an einen Vertragsarzt der Nationalen Krankenversicherungskasse (National Health Insurance Fund – NHIF). Neben der EHIC müssen Sie Ihren Personalausweis oder Reisepass vorlegen. Wenn Sie (zahn)ärztliche Behandlung, Arzneimittel und/oder Krankenhausbehandlung in Anspruch nehmen, fallen Zuzahlungen an.

Dänemark

Ärztliche Behandlung bei einem Vertragsarzt und Krankenhausbehandlung sind gegen Vorlage der EHIC kostenfrei. Medikamente müssen bis zu einem bestimmten Betrag selbst getragen werden (unter 18 Jahren: 40 % Zuzahlung). Kosten für zahnärztliche Behandlungen zählen in Dänemark meist nicht zu den Krankenversicherungsleistungen.

Estland

Wenn Sie nach Vorlage der EHIC ärztliche Behandlung, Arzneimittel und/oder Krankenhausbehandlung bei einem Vertragsarzt des estnischen Krankenversicherungsfonds (Eesti Haigekassa) in Anspruch nehmen, fallen Zuzahlungen an. Bei einem Nicht-Vertragsarzt tragen Sie die Kosten vollständig allein. Die Kosten einer zahnärztlichen Behandlung über 40 EUR zahlen Erwachsene in der Regel selbst.

Finnland

Benötigen Sie (zahn)ärztliche Behandlung, legen Sie dem kommunalen Gesundheitszentrum neben der EHIC auch Ihren Personalausweis vor. Wenden Sie sich direkt an einen (Zahn)Arzt, müssen Sie die Kosten zunächst vollständig selbst bezahlen. Dies gilt auch für Medikamente. Die Erstattung kann grundsätzlich bei der finnischen Sozialversicherung beantragt werden; ansonsten: siehe „Kostenerstattung“ (Seite 11). Wenn Sie

(zahn)ärztliche Behandlung und/oder Krankenhausbehandlung in Anspruch nehmen, fallen Zuzahlungen an.

Frankreich

Die Kosten der (zahn)ärztlichen Behandlung und für Medikamente müssen Sie – trotz Vorlage der EHIC – zunächst selbst tragen. Eine Erstattung durch die französische Krankenkasse ist erfahrungsgemäß nicht empfehlenswert; daher: siehe „Kostenerstattung“ (Seite 11). Sofern Sie (zahn)ärztliche Behandlung, Arzneimittel und/oder Krankenhausbehandlung in Anspruch nehmen, fallen Zuzahlungen an.

Griechenland

Für eine ärztliche Behandlung wenden Sie sich bitte mit der EHIC und einem Identitätsnachweis an ein Gesundheitszentrum des Nationalen Gesundheitssystems (ESY) oder an eine Vertragsarztpraxis der Nationalen Organisation zur Bereitstellung von Gesundheitsleistungen (EOPYY). Erforderlichenfalls werden Sie in Krankenhäuser des ESY oder der EOPYY eingewiesen. Grundsätzlich fallen Zuzahlungen für Arzneimittel an, außer für hoch kostenintensive.

Irland

Gegen Vorlage der EHIC müssen Sie bei Vertragspartnern des irischen Gesundheitsdienstes (General Medical Service – GMS) nichts zuzahlen. Sind Leistungen nicht im irischen Recht vorgesehen oder der Leistungserbringer hat keinen Vertrag mit dem GMS, dann gehen die Kosten vollständig zu Ihren Lasten.

Island

Um ärztliche Leistungen in Anspruch nehmen zu können, ist neben der EHIC der Personalausweis oder Reisepass vorzulegen. Wenn Sie ärztliche Behandlung, Arzneimittel und/oder ambulante Krankenhausbehandlung benötigen, fallen Zuzahlungen an. Für Zahnarztkosten ist selbst aufzukommen (Kinder/Rentner erhalten anteilige Erstattung).

Italien

Bei notwendiger ärztlicher Behandlung wenden Sie sich bitte an einen Vertragsarzt der Krankenkassen ASL (Azienda Sanitaria Locale) und ATS (Agenzia di Tutela della Salute) – es sind ggf. Zuzahlungen zu entrichten, auch für Medikamente. Die Kosten für zahnärztliche Behandlung tragen Sie meist selbst.

Kroatien

Um Vertragsleistungen in Anspruch nehmen zu können, legen Sie die EHIC vor. Für Behandlungen beim Arzt bzw. Zahnarzt und im Krankenhaus fallen Zuzahlungen an. In Vertragsapotheken ist lediglich eine Rezeptgebühr zu zahlen, es sei denn, es handelt sich um Medikamente der sog. Zusatzliste.

Lettland

Wenn Sie ärztliche Behandlung, Arzneimittel und/oder Krankenhausbehandlung gegen Vorlage der EHIC in Anspruch nehmen, gelten recht komplexe Zuzahlungsregelungen. Bei zahnärztlicher Behandlung ist eine Kostenerstattung nur für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren vorgesehen.

Liechtenstein

Um ärztliche Leistungen in Anspruch zu nehmen, müssen Sie neben der EHIC dem Vertragsarzt Ihren Identitätsnachweis vorlegen. Dies gilt auch bei Aufnahme in ein Krankenhaus. Sofern Sie ärztliche Behandlung und/oder Krankenhausbehandlung in Anspruch nehmen, fallen Zuzahlungen an. Die Kosten für zahnärztliche Behandlung tragen Sie selbst.

Litauen

Für ärztliche Leistungen müssen Sie neben der EHIC dem Vertragsarzt Ihren Personalausweis vorlegen. Dies gilt auch bei Aufnahme in ein Krankenhaus. Nur bei gelisteten Medikamenten übernimmt die zuständige Gebietskrankenkasse (TLK) 100 oder 50 % der Kosten (zzgl. 20 % Zuzahlung, max. 4,71 EUR).

Luxemburg

Die Kosten für (zahn)ärztliche Behandlung und Medikamente müssen Sie zunächst selbst tragen. Eine prozentuale Erstattung kann grundsätzlich gegen Vorlage der EHIC bei einer Zweigstelle der luxemburgischen nationalen Gesundheitskasse beantragt werden; ansonsten: siehe „Kostenerstattung“ (Seite 11). Bei nahezu allen Leistungen fallen Zuzahlungen an.

Malta

Um ärztliche Leistungen oder Krankenhausbehandlung in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie neben der EHIC einen gültigen Identitätsnachweis vorlegen. Es fallen keine festgelegten Zuzahlungen/Gebühren an, die Behandlungskosten werden entweder vollständig oder gar nicht übernommen. Die Kosten für Arzneimittel sowie zahnärztliche Behandlung müssen Sie in der Regel selbst tragen.

Montenegro

Sollten Sie aufgrund Ihres Gesundheitszustandes nicht in der Lage sein, zunächst ein Büro des Krankenversicherungsfonds aufzusuchen, können Sie sich auch direkt an eine Gesundheitseinrichtung wenden. Gegen Vorlage der EHIC wird man dort bereit sein, Sie zu behandeln. Meist fallen für unsere Verhältnisse geringe Zuzahlungen an.

Niederlande

Gegen Vorlage der EHIC müssen Sie bei ärztlicher und stationärer Behandlung nichts zuzahlen. Die Kosten für Arzneimittel sind ganz oder anteilig selbst zu tragen (Ausnahme: Arzt bescheinigt chronische Erkrankung auf dem Rezept). Der Anspruch auf zahnärztliche Behandlung ist für alle Patienten über 18 Jahre sehr stark eingeschränkt.

Nordmazedonien

Sie können sich direkt an eine öffentliche oder private Gesundheitseinrichtung wenden, die mit dem Nordmazedonischen Gesundheitsversicherungsfonds eine Vereinbarung getroffen hat. Legen Sie dort EHIC und Personalausweis vor. Bei (zahn)ärztlicher Behandlung, Arzneimitteln oder Krankenhausbehandlung fallen Zuzahlungen an.

Norwegen

Bei einer medizinisch notwendigen ärztlichen Behandlung und bei der Versorgung mit Arzneimitteln sind – trotz Vorlage der EHIC – Zuzahlungen zu entrichten (Ausnahme: Kinder unter 17 Jahren). Die Kosten für eine zahnärztliche Behandlung tragen Sie meist selbst.

Österreich

Trotz Vorlage der EHIC fallen bei Krankenhausbehandlung und Medikamenten Zuzahlungen an. Insbesondere privat in Anspruch genommene Leistungen können für Sie mit erheblichen Mehrkosten verbunden sein.

Polen

Legen Sie vor der Behandlung EHIC und Personalausweis vor, der Gesundheitsdienstleister muss einen Vertrag mit dem Nationalen Gesundheitsfonds (NFZ) haben. Für Medikamente fallen meist Zuzahlungen an, für zahnärztliche Behandlung ist fast immer selbst aufzukommen.

Portugal

Benötigen Sie ärztliche Behandlung, wenden Sie sich bitte zunächst an ein Gesundheitszentrum (Centros de Saúde) oder in dringenden Fällen an die Notdienste der öffentlichen Krankenhäuser und legen Ihre EHIC

vor. Bei ärztlicher Behandlung, im Krankenhaus und häufig für Medikamente fallen Zuzahlungen an. Zahnärztliche Behandlungen sind nicht vom Leistungskatalog erfasst – siehe „Kostenerstattung“ (Seite 11).

Rumänien

Um ärztliche Leistungen kostenfrei beanspruchen zu können, wenden Sie sich an einen Vertragsarzt der Krankenversicherungsanstalt und legen die EHIC sowie ggf. Ihren Personalausweis vor. Dies gilt analog im Krankenhaus. Bei zahnärztlicher bzw. stationärer Behandlung und bei der Versorgung mit Arzneimitteln fallen Zuzahlungen an.

Schweden

Bitte wenden Sie sich an einen Arzt, eine Krankenhausambulanz oder ein medizinisches Versorgungszentrum, die dem öffentlichen Gesundheitsfürsorgesystem angeschlossen sind. Sofern Sie (zahn)ärztliche Behandlung, Arzneimittel und/oder Krankenhausbehandlung in Anspruch nehmen, fallen – trotz Vorlage der EHIC – Zuzahlungen an.

Schweiz

Ärztliche Behandlung und Medikamente müssen Sie – trotz Vorlage der EHIC – selbst bezahlen. Die Erstattung kann grundsätzlich bei der Gemeinsamen Einrichtung KVG in Olten beantragt werden; ansonsten: siehe „Kostenerstattung“ (Seite 11). Wenn Sie Leistungen in Anspruch nehmen, fällt für einen Zeitraum von 30 Tagen eine altersabhängige Pauschalzuzahlung an. Zahnarztkosten werden meist nicht erstattet.

Serbien

Vor Inanspruchnahme eines Arztes lassen Sie sich bei einer Zweigstelle des serbischen Republikfonds für Krankenversicherung auf Vorlage der EHIC das Formular INO-1 ausstellen. Für ärztliche Behandlung, Arzneimittel und Krankenhausbehandlung fallen in der Regel Zuzahlungen an. Kosten für zahnärztliche Behandlung müssen Erwachsene meist selbst tragen.

Slowakei

Legen Sie dem Vertragsarzt bzw. dem zugelassenen Krankenhaus die EHIC vor. Zuzahlungen fallen für ärztliche Verordnungen, Medikamente sowie Notfallbehandlungen im Krankenhaus an. Beim Zahnarzt ist der Umfang der gesetzlichen Leistungen sehr eingeschränkt.

Slowenien

Legen Sie beim Vertragsarzt bzw. im Krankenhaus die EHIC vor. Zuzahlungen fallen bei (zahn)ärztlicher Behandlung, Medikamenten und Krankenhausbehandlung an.

Spanien

Dem Vertragsarzt eines öffentlichen Gesundheitszentrums legen Sie die EHIC und den Personalausweis vor. Dies gilt auch bei Aufnahme in ein Krankenhaus. Bei der Versorgung mit Arzneimitteln sind Zuzahlungen zu entrichten. Die Kosten für zahnärztliche Behandlung und Zahnersatz gehen in fast allen Fällen zu Ihren Lasten.

Tschechien

Um (zahn)ärztliche Leistungen in Anspruch zu nehmen, legen Sie dem Vertragsarzt die EHIC und ein persönliches Identifikationsdokument vor. Es werden alle Standardzahnbehandlungen vom Leistungsumfang erfasst, darüber hinaus fallen ggf. Zuzahlungen an. Auch für Arzneimittel und bei Notfallbehandlungen sind Zuzahlungen zu entrichten.

Ungarn

Um ärztliche Leistungen oder Krankenhausbehandlung in Anspruch zu nehmen, legen Sie EHIC und Personalausweis vor. Wenn Sie Arzneimittel in Anspruch nehmen, fallen Zuzahlungen an. Im Krankenhaus tragen Sie 100 % der Wahl- und Mehrleistungen. Die zahnärztliche Behandlung durch Vertragszahnärzte ist auf eine Notfallversorgung beschränkt.

Vereinigtes Königreich

Ungeachtet des EU-Austritts Großbritanniens gilt weiterhin die EHIC. Die ärztliche Behandlung bei Vertragsärzten des Nationalen Gesundheitsdienstes (National Health Service - NHS) und in zugelassenen Krankenhäusern des NHS ist kostenlos. Für Medikamente fällt in England eine Zuzahlung an (Befreiung für Kinder und Ältere möglich).

Zypern (griechisch-zypriotischer Südtteil)

Um (zahn)ärztliche Leistungen in Anspruch nehmen zu können, legen Sie die EHIC einer staatlichen medizinischen Einrichtung bzw. im Krankenhaus vor. Bei (zahn)ärztlicher Behandlung, Arzneimitteln und im Krankenhaus sind Zuzahlungen zu leisten.

Länder mit Auslandskrankenschein

Deutschland ist mit weiteren Ländern per Sozialversicherungsabkommen verbunden. Auch in diesen Ländern erhalten Sie im Falle einer Erkrankung ärztliche Leistungen. Hierfür stellen wir Ihnen besondere Auslandskrankenscheine zur Verfügung. Der Umfang der Leistungen richtet sich dabei ebenfalls nach den Bestimmungen des Urlaubslandes. Auch in diesen Ländern sind Zuzahlungen zu leisten, deren Kostenerstattung nach der Rückkehr ausgeschlossen ist.

Bosnien und Herzegowina

Der Staat besteht aus der Föderation von Bosnien und Herzegowina sowie der Republik Srpska. Um ärztliche Leistungen in Anspruch nehmen zu können, wenden Sie sich an eine kantonale Krankenversicherungsanstalt des Föderationsgebietes bzw. eine Zweigstelle des Krankenversicherungsfonds der Republik Srpska. Sie erhalten hierfür den Anspruchsnachweis BH 6. Einheitliche Aussagen zum Leistungsumfang und zu möglichen Zuzahlungen können nicht getroffen werden. In der Regel müssen Sie mit Zuzahlungen bei jeder medizinischen Leistung rechnen.

Türkei

Um bei einer Erkrankung u.a. ärztliche Leistungen in Anspruch nehmen zu können, erhalten Sie von uns den T/A 11. Damit können Sie sich an jede Zweigstelle der Sozialversicherungsanstalt SGK wenden, um im System YUPASS registriert zu werden. Anschließend legen Sie die YUPASS-Nummer sowie einen Identitätsnachweis bei einer staatlichen Gesundheitseinrichtung vor. Für ärztliche Behandlung und Medikamente fallen Zuzahlungen an. Bei der Inanspruchnahme von Krankenhausbehandlung können ggf. erhebliche Mehrkosten entstehen, die nicht übernommen werden können. Zur Vermeidung bzw. Verringerung dieser Mehrkosten empfehlen wir Ihnen, sich vor der Behandlung zu informieren, ob es in der Nähe Ihres Aufenthaltsortes ein staatliches Krankenhaus gibt, in dem die Behandlung erbracht werden kann. Eine Übersicht der staatlichen türkischen Krankenhäuser finden Sie als Zusatzinformation zum Merkblatt „Urlaub in der Türkei“ auf www.dvka.de.

Tunesien

Um bei einer Erkrankung u.a. ärztliche Leistungen in Anspruch nehmen zu können, erhalten Sie von uns den Anspruchsnachweis TN/A 11. Diesen und Ihren Personalausweis legen Sie der öffentlichen Gesundheitseinrichtung, einem öffentlichen Krankenhaus oder einer Poliklinik vor. Bei Inanspruchnahme frei praktizierender Ärzte/Zahnärzte müssen Sie die Behandlungskosten zunächst selbst bezahlen. Die Erstattung kann grundsätzlich bei der Caisse Nationale d'Assurance Maladie (CNAM) beantragt werden; ansonsten: siehe „Kostenerstattung“ (Seite 11). Für ambulante (zahn)ärztliche und für stationäre Behandlung fallen Zuzahlungen an.

Kostenerstattung

Wie Sie sehen, begleitet unser Krankenversicherungsschutz Sie in viele Urlaubsländer. Es kann vorkommen, dass Sie die Behandlungen nicht wie beschrieben in Anspruch nehmen können und die Kosten vor Ort selbst tragen müssen. In diesen Fällen reichen Sie nach Ihrer Rückkehr die quittierten Rechnungen bei uns ein. Wir prüfen dann, ob und in welcher Höhe eine Kostenerstattung erfolgen kann. Das ist jedoch nur für die zuvor genannten Staaten möglich, in denen die EHIC oder Auslandskrankenscheine gelten.

Wichtig: Private Absicherung

Bei Urlaubsreisen empfehlen wir dringend, eine zusätzliche private Auslandsreise-Krankenversicherung abzuschließen. Zum einen, weil die zugelassenen Vertragspartner nicht immer in Anspruch genommen werden können und daher Privathonorare anfallen. Bei der Prüfung einer Kostenerstattung können dann nicht unerhebliche Differenzkosten für Sie verbleiben. Und zum anderen, weil gesetzliche Krankenkassen die Kosten eines notwendigen Rücktransports aus dem Ausland nicht erstatten dürfen. Außerdem ist bei Reisen in alle Staaten, mit denen keine Abkommen bestehen, eine Kostenerstattung für angefallene Behandlungskosten durch die gesetzlichen Krankenkassen generell ausgeschlossen.

Als Zusatzleistung bietet Ihnen die hkk über ihren Kooperationspartner LVM Krankenversicherungs-AG besonders vorteilhafte Tarife – mehr dazu auf: [hkk.de/lvm](https://www.hkk.de/lvm)

Reisen auf Kreuzfahrtschiffen

Kreuzfahrten erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Doch ist medizinische Hilfe erforderlich, scheidet auf ausländischen Gewässern genauso wie auf inländischen eine Behandlung „auf Karte“ aus, weil der Schiffsarzt kein Kassenarzt ist. Dies bedeutet, die Behandlungskosten sind grundsätzlich aus der eigenen Tasche zu bezahlen und eine private Auslandsreise-Krankenversicherung ist für Kreuzfahrer im Grunde unverzichtbar. Allerdings: Fuhr das Schiff unter deutscher Flagge oder unter der Flagge eines Abkommensstaates, prüfen wir gern nach Ihrer Heimkehr, ob wir uns an den Kosten beteiligen können.

Immer in Ihrer Nähe!

Persönliche Beratung: hkk-Geschäftsstellen und -Servicepunkte



Adressen, Öffnungszeiten und Telefonnummern finden Sie unter **[hkk.de/kontakt](https://www.hkk.de/kontakt)**



In den Servicepunkten und auf **[lvm.de](https://www.lvm.de)** erhalten Sie insbesondere Infos zu attraktiven Zusatzversicherungen.

Schnell und kompetent am Telefon: die hkk-Kundenberatung



Unter **0421 - 36550** und **0800 - 2555 444** (gebührenfrei) bekommen Sie eine individuelle Beratung. Kritik, Anregungen und Ihre Ideen nehmen wir gerne unter **0800 - 1455 255** (gebührenfrei) entgegen. Per Fax erreichen Sie uns unter **0421 - 3655 3700**.

Überall, rund um die Uhr: hkk online



Auf **[hkk.de](https://www.hkk.de)** finden Sie alles zum Gesundbleiben, Gesundwerden und zu Ihrer Krankenversicherung. Zu diesen Themen informiert auch der **[hkk.de/newsletter](https://www.hkk.de/newsletter)** regelmäßig. In unserem **Kundenportal** regeln Sie Ihre Anliegen sicher, schnell und komfortabel online.

Auch unter **info@hkk.de** sind wir gerne für Sie da.



hkk Krankenkasse – Gesundheit gut versichert.

28185 Bremen

[hkk.de](https://www.hkk.de)

Mit dieser Information möchten wir Ihnen einen ersten Überblick über die Versicherungsleistungen geben. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Grundlage für den Versicherungsschutz der hkk sind die gültigen Satzungsbedingungen der Handelskrankenkasse (hkk) und der hkk-Pflegekasse.